

GRUNDIG

Keparaturhelfer

69
1097 2066
1099 2067
1099 PM 2097
PC 58 LR 210

F E R T I G U N G S S A I S O N 1 9 5 8 / 5 9

AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Bereich Drehko-Einstellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
LW eingedreht	G ₁ EF 89	I und II Maximum	650 µV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen. ZF-Trennschärfe 1:105 ZF-Bandbreite 4,3 kHz
	G ₁ ECH 81	III und IV Maximum	10 µV	
MW, eingedreht	an Antenne	V Minimum		Sperrtiefe 1:10
1 MHz	G ₁ ECH 81		12 µV	Mischempfindlichkeit

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Schwing- strom µA	Empfind- lichkeit µV	Spiegel- selektion	Bemerkungen	
MW	560 kHz	1 Maximum	* 2 Maximum	300...340	4...6	1:800	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz“ * Der MW-Vorkreisabgleich erfolgt durch Verschieben der kleineren Spule auf dem Ferritsstab, die größere Spule ist ca. 45 mm vom Stabende entfernt festgeklebt.
	1450 kHz	3 Maximum	4 Maximum			1:200	
LW	160 kHz	5 Maximum	6 inneres Maximum	360...450	7,5...5,5	1:3000... 1:5000	

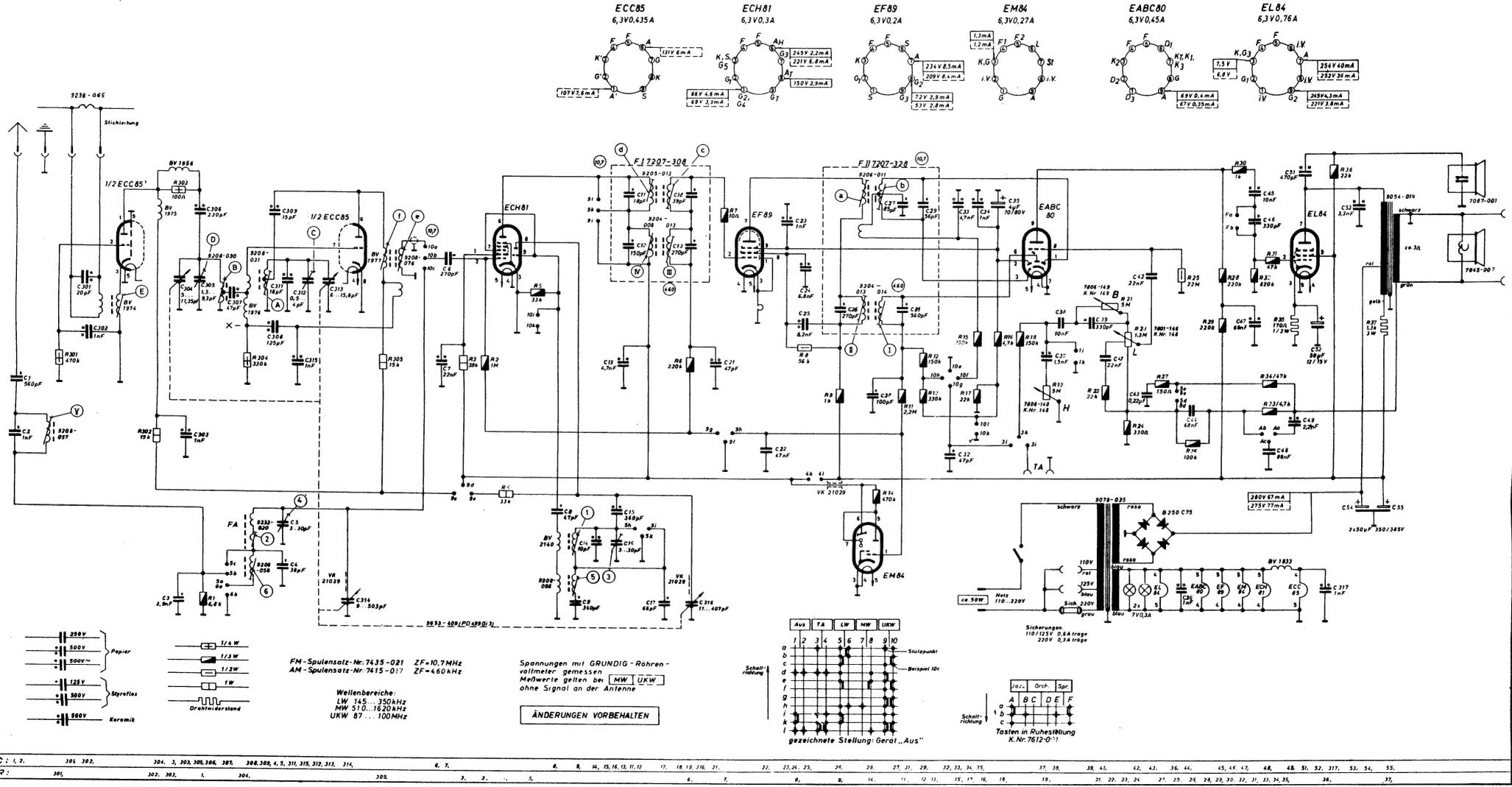
FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

Meßsender- Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichanzeige	Empfind- lichkeit µV	Bemerkungen
AM, FM oder unmoduliert	G ₁ EF 89	a Maximum	Röhrenvoltmeter an R 17 bei 1097 u. 1099 an R 24 bei 2066, 2067, 2097	3600	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA-Meter (0,1...1 mA) mit R 17 bzw. R 24 in Serie geschaltet werden.
		b Minimum	Outputmeter u. RV an R 17 bzw. R 24 je n. Type		
AM, FM oder unmoduliert	G ₁ ECH 81	c Maximum d Maximum	Röhrenvolt- meter an R 17 bzw. R 24	110	Das Röhrenvoltmeter soll dabei 0,8—1 V = anzeigen Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen.
		e Maximum f Maximum			

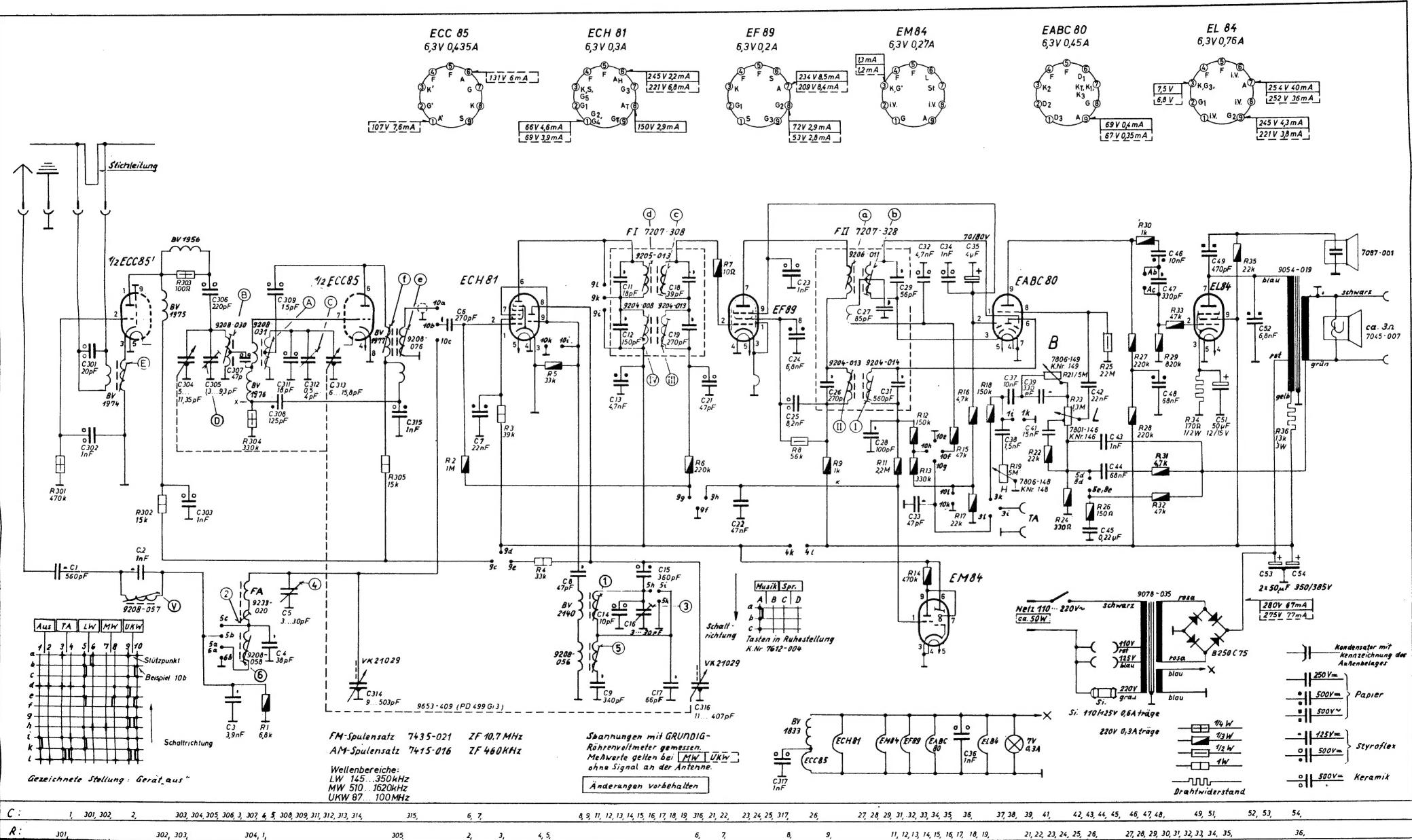
FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

Meßsender Frequenz Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleich anzeige	Schwing- spannung V	Empfind- lichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz Kanal 4	A Maximum	B Maximum	E Maximum	Outputmeter (bei AM oder ohne Mod. mit RV an R 17 bzw. R 24)	2,2...	2,8...	* Da der Kreis E sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenköperrand eingestellt.
	C Maximum	D Maximum			... 2,3	... 3,5 kTo	

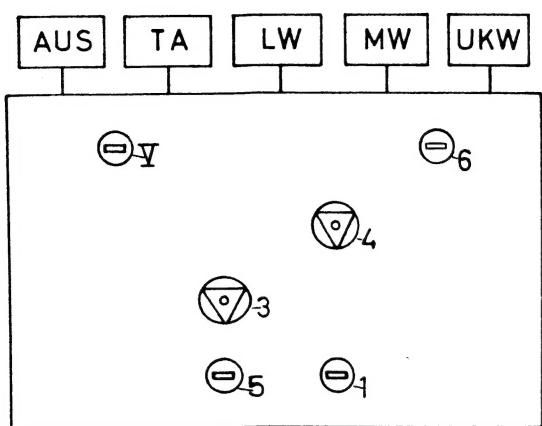
Brumm: Lautstärkeregler zu: 1,5 mV; auf: 3 mV



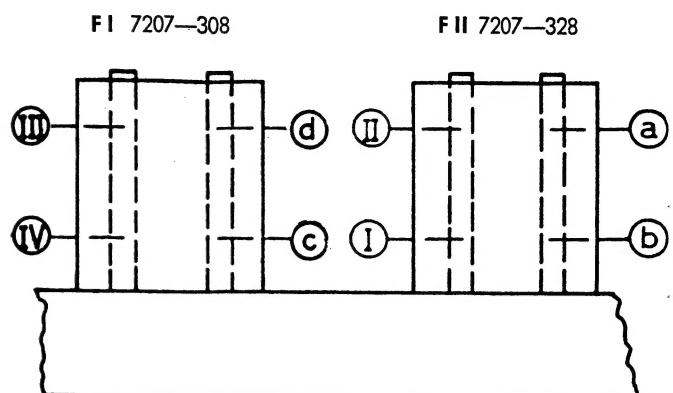
Schaltplan für 1097



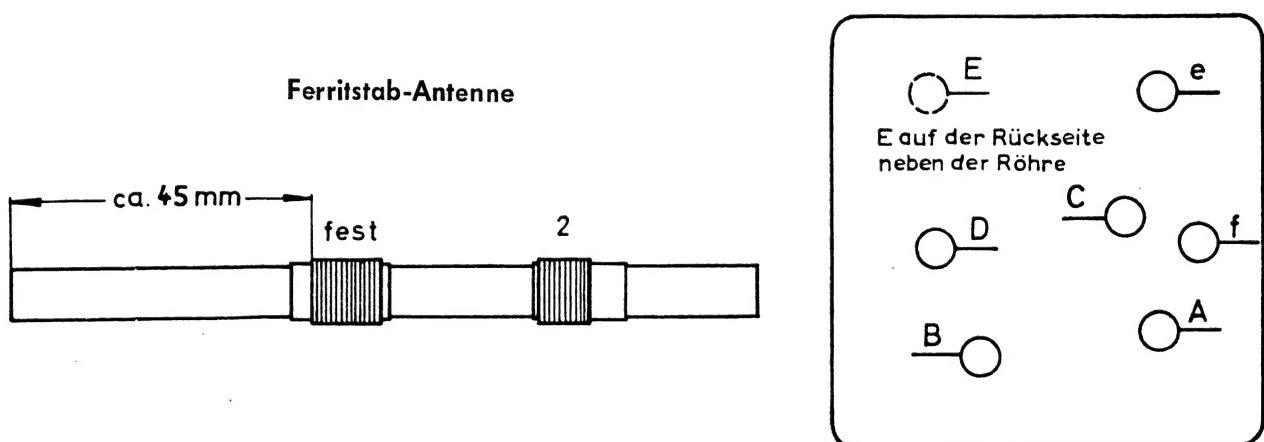
AM-Spulensatz von unten gesehen



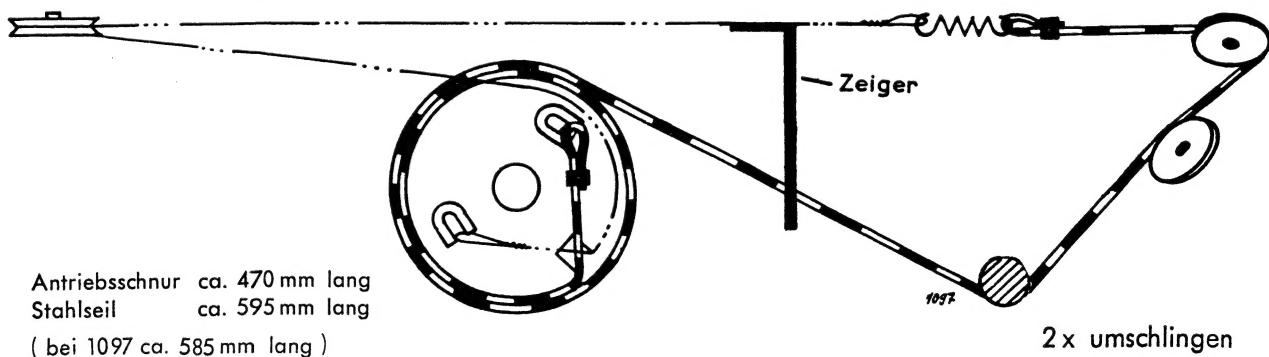
Chassis Rückansicht



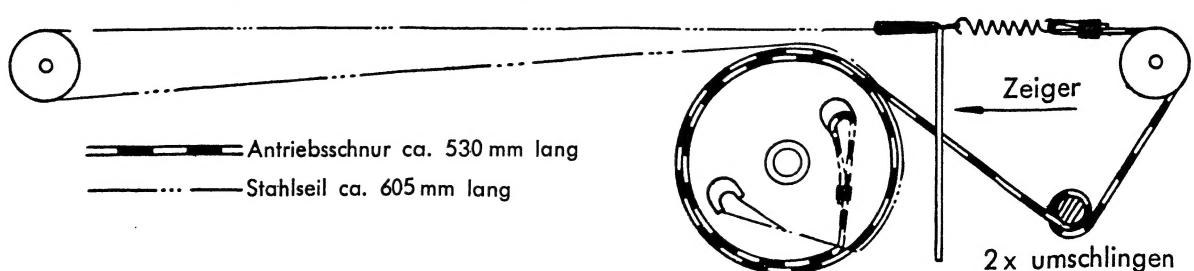
FM-Spulensatz

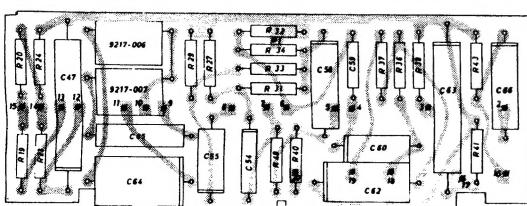
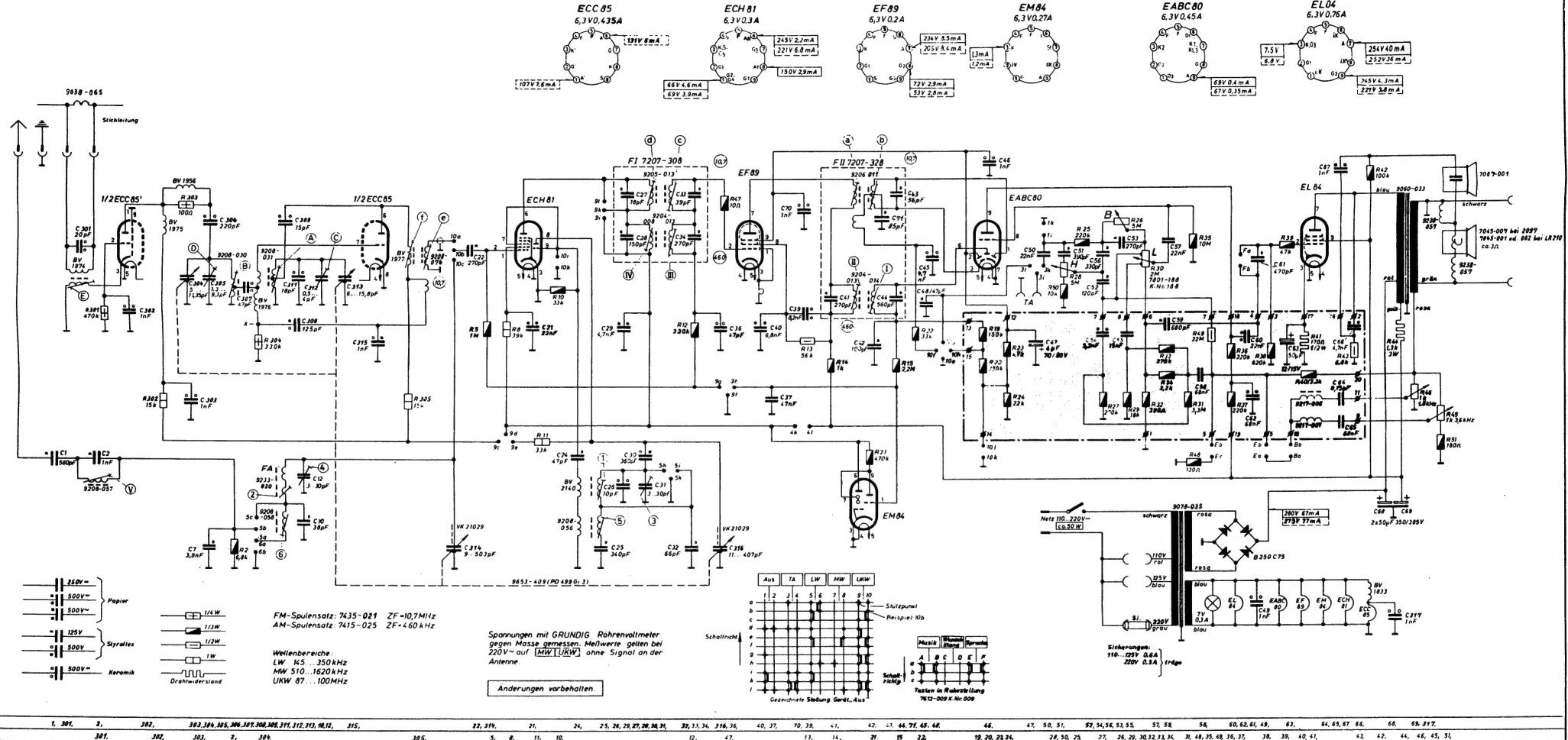


Schnurlaufführung von der Skalenseite gesehen für 1097, 2066, 2067, 2097, LR 210



Schnurlaufführung von der Skalenseite gesehen für 1099, 1099 PM, PC 58





Schaltplan für 1099 PM

